Ressort: Gesundheit

Bericht: Kliniken haben zwei Milliarden Euro falsch abgerechnet

Berlin, 28.04.2013, 14:25 Uhr

GDN - Durch fehlerhafte Klinik-Abrechnungen ist die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) im vergangenen Jahr mit hochgerechnet rund zwei Milliarden Euro belastet worden. Das geht aus einem internen Papier des GKV-Spitzenverbands hervor, wie der "Spiegel" berichtet.

Demnach hat der Medizinische Dienst im Auftrag der Kassen im ersten Halbjahr 2012 elf Prozent aller Klinikabrechnungen überprüft. Jede zweite Rechnung habe sich dabei als fehlerhaft erwiesen. Im Jahr 2006 waren es nur 34,8 Prozent gewesen. Das Bundesgesundheitsministerium will vor diesem Hintergrund noch vor der Wahl die Krankenhausfinanzierung reformieren. Laut einer Formulierungshilfe des Ministeriums soll es das Ziel sein, Konflikte "bei der Abrechnungsprüfung im Krankenhaus zu vermeiden". Spitzenvertreter von gesetzlichen Kassen und Kliniken sollen gemeinsam ein Modell für ein Standardprüfverfahren entwickeln. Ein "neu zu etablierender Schlichtungsausschuss" soll dazu Regeln entwickeln, die keine Interpretationsspielräume mehr zulassen. Sanktionen für Falschabrechnungen sind in dem Entwurf aber nicht vorgesehen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-12731/bericht-kliniken-haben-zwei-milliarden-euro-falsch-abgerechnet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com